

Herbert Lewins Milchbruder Hans Schaller Als Bäckerlehrling



Ich hatte einen Milchbruder, den Hans Schaller, den habe ich sehr geliebt. Die Familie Schaller lebte in ganz ärmlichen Verhältnissen, der Stiefvater war ein Trinker, der leibliche Vater war im I. Weltkrieg gefallen. Frau Schaller hat bei der Post als Aufräumerfrau gearbeitet und die älteste Tochter war bei uns Stubenmädchen. Die haben am Stadtrand von Osterode gewohnt. Da gab es noch kein elektrisches Licht. Hans war Bäckergeselle und arbeitete dann in einer Bäckerei, die das

Kommißbrot für das Militär gebacken hat.